

Schritt für Schritt den
Schönbuch erleben:

Walkingtouren im Naturpark Schönbuch



www.tuebinger-umwelten.de

Die Nordic Walking Rundstrecken durch den Naturpark Schönbuch sind mit ihren unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, Längen und Höhenprofilen so ausgewählt, dass sich sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene entsprechend ihres Trainingszustandes gezielt sportlich betätigen können. Der VfL Dettenhausen hat diese Laufstrecken ausgearbeitet und anhand von Informationstafeln übersichtlich beschrieben sowie mit Streckenschildern versehen.

Start für die beschriebenen Strecken: Stadtreitereiche-Parkplatz an der B 464 zwischen Dettenhausen und Walddorfhäslach (nur wenige Meter von der Eckbergkreuzung entfernt).

Das Auto kann auch auf dem Parkplatz des VfL-Sportheims Dettenhausen abgestellt werden. Von dort kann man entlang der Kreisstraße bis zur Eckbergkreuzung und weiter bis zur Stadtreitereiche walken.

Die **Eisenbachhain Strecke (Tour 1)** ist eine für Einsteiger und auch für Senioren geeignete, leichte Strecke mit 4 km Länge und geringen Höhenunterschieden. Sie führt vom Parkplatz Stadtreitereiche über den Eschachhau zu einer Schutzhütte, wo man links Richtung Eisenbachhain und Eichenfirstklinge abbiegt. Dort geht es wieder links über die Eschachhau Allee zurück zum Parkplatz.

Die **Eichenfirst Strecke (Tour 2)** ist eine 6 km lange, leichte bis mittelschwere und abwechslungsreiche Strecke. Sie führt vom Parkplatz Stadtreitereiche auf demselben Weg wie die Eisenbachhain-Strecke bis zur Schutzhütte. Dort geht es dann nach rechts durch die „Abteilung Eichenfirst“, bis der Weg scharf nach links verläuft. Man folgt diesem bis zur Eichenfirstklinge. Von dort an weiter - wie bei der Eisenbachhain-Strecke beschrieben - zurück zum Ausgangspunkt.

Die **Jägersitz Strecke (Tour 3)** ist mit 7,5 km Länge eine anspruchsvolle Strecke für geübte Sportler. Sie führt vom Parkplatz Stadt-

reitereiche auf demselben Weg wie die Eichenfirst-Strecke, jedoch geradeaus weiter über die Lindenallee zum Dreispitz. Von dort im rechten Winkel nach links zum Jägersitz. Mit dem Jägersitz tangiert sie einen zentralen Wanderrastplatz im Schönbuch. Von dort geht es über die Eichenfirstklinge wieder zurück zum Parkplatz. Die Strecke ist auch vom Parkplatz „Rotes Tor“, einem beliebten Treffpunkt für Läufer und Walker, erreichbar. Eine Informationstafel ist in Parkplatznähe aufgestellt.

Hinweis:

Durch die Kombination einzelner Streckenabschnitte können auch längere Laufstrecken zusammengestellt werden.

Am Ende der Strecken ist eine Einkehr im Sportheim VfL Dettenhausen (Sportplatz) möglich.

Der VfL Dettenhausen und das Landratsamt Tübingen wünschen Ihnen viel Spaß beim Sport in freier Natur!

Im Landkreis Tübingen liegt der geographische Mittelpunkt Baden-Württembergs. Mit 519 Quadratkilometern ist er flächenmäßig zwar der kleinste Landkreis im „Ländle“, aber mit einer Bevölkerungszahl von ca. 217.500 Einwohnern nimmt er eine Mittelstellung ein. Der Landkreis Tübingen hat den größten Anteil am Naturpark Schönbuch, eines der größten geschlossenen Waldgebiete in Süddeutschland.

Aufgrund der günstigen Lage und der reizvollen Landschaft sind sowohl der Landkreis Tübingen als auch der Schönbuch bevorzugte und vielbesuchte Erholungsgebiete, die zum Natur- und Aktiverlebnis einladen.

INFORMATIONEN:

Landratsamt Tübingen
Tourismusförderung

Wilhelm-Keil-Straße 50 • 72072 Tübingen

Telefon 0 70 71 / 2 07- 44 10

Telefax 0 70 71 / 2 07 - 44 99

e-mail → tourismus@kreis-tuebingen.de

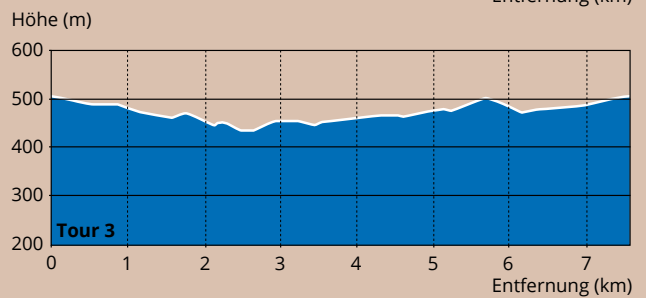
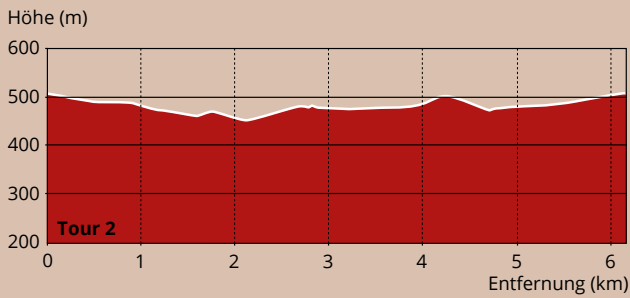
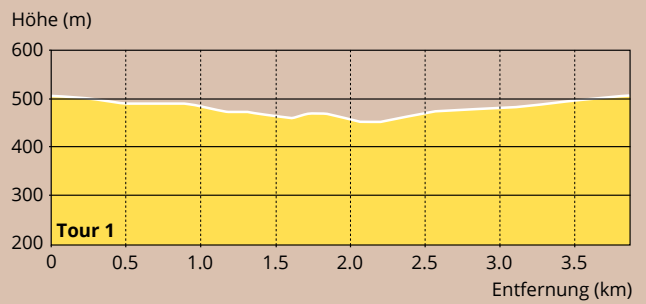
internet → www.tuebinger-umwelten.de



TOUR 1 STRECKENLÄNGE: 4 km
HÖHENMETER: 66 m

TOUR 2 STRECKENLÄNGE: 6 km
HÖHENMETER: 96 m

TOUR 3 STRECKENLÄNGE: 7,5 km
HÖHENMETER: 120 m



P Parkplatz
 P Wanderparkplatz
 ▲ Grillplatz/Feuerstelle
 I Gastronomie
— Tour 1
— Tour 2
— Tour 3



Digitale Karten & GPX-Daten und weitere Tourenvorschläge unter www.tuebingen-umwelten.de

Maßstab: 1:25.000



Kartengrundlage:
Topografische Karte
1 : 50.000 Baden-Württemberg
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de), 2016, Az.: 2851.2-A/943.

